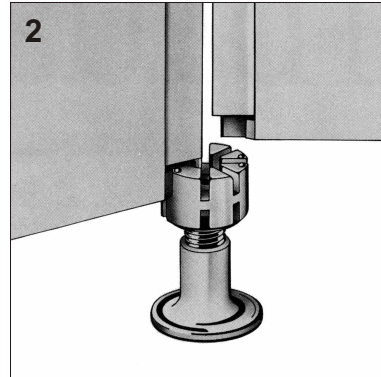


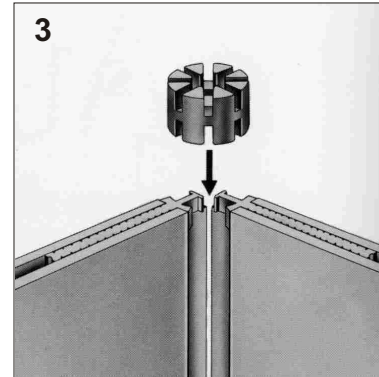
Aufbau der ersten Plattenreihe.



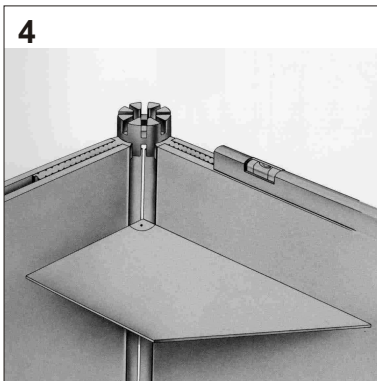
1
Drehen Sie alle Höhenversteller auf mittlere Höhe. Das spätere Ausgleichen von Bodenunebenheiten, nach oben oder unten, wird dadurch erleichtert.



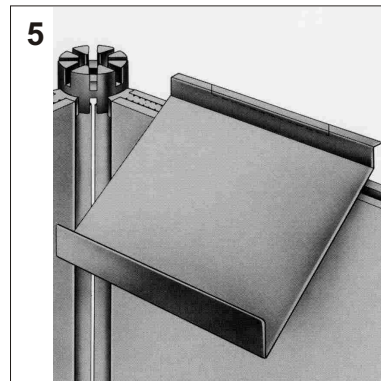
2
Stecken Sie die Plattendarge in die Höhenversteller. Aus Stabilitätsgründen sollten Sie mit einer Eck-situation beginnen.



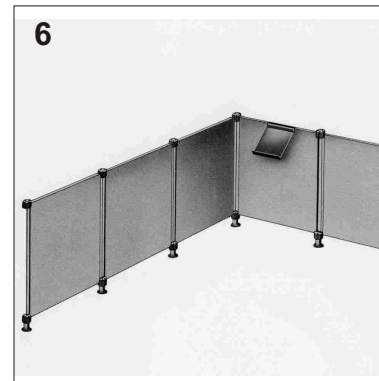
3
Stecken Sie den Knotenpunkt auf die oberen Zargen.



4
Prüfen Sie den Winkel (45°/90° oder 30°/60°) mit einer Schablone nach. Stellen Sie mittels einer Wasserwaage fest, ob die Platten im Lot sind. Bei Bedarf mit dem Höhenversteller ausrichten.



5
Die Zubehörteile werden in die Nut der Platte eingehängt. Schon in der unteren Plattenreihe müssen die vertikalen Führungsschienen für Kabel eingeschoben und die Türrahmen eingesetzt werden.

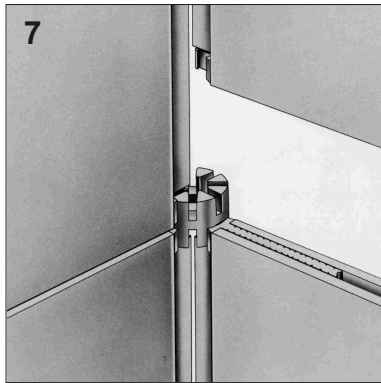


6
Beginnen Sie erst nach dem kompletten Aufbau der unteren Plattenreihe mit dem Aufbau der weiteren Plattenreihe. Vergessen Sie bitte das Einhängen der Zubehörteile nicht.

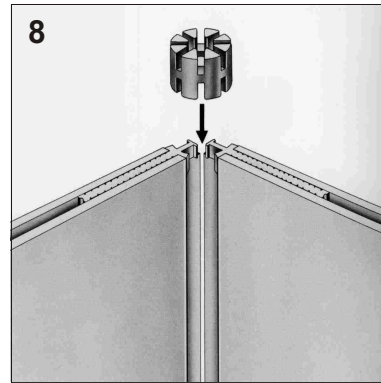
Hinweis:

Wenn Sie einen geraden Aufbau der Platten haben, sollten Sie nach etwa drei bis fünf Metern aus Stabilitätsgründen eine Ecke oder eine Verstrebung nach hinten einbauen.

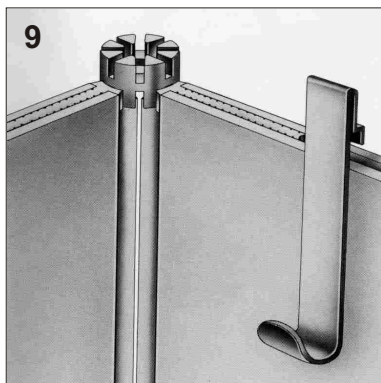
Aufbau weiterer Plattenreihen.



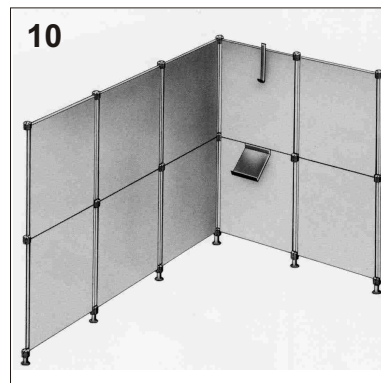
7
Stecken Sie die Plattenzargen in die Knotenpunkte der unteren Plattenreihe ein. Beginnen Sie aus Stabilitätsgründen wieder mit einer Ecksituation.



8
Verbinden Sie mit dem Knotenpunkt die Platten.



9
Hängen Sie die Zubehörteile in die Plattennut ein.



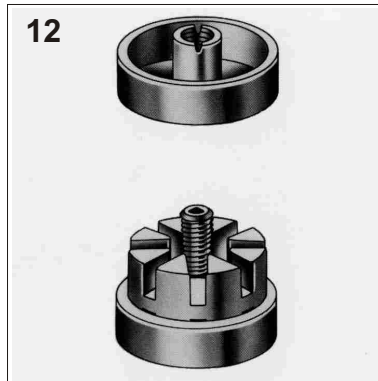
10
Nach dem geschilderten Schema erfolgt der Aufbau jeder weiteren Plattenreihe.



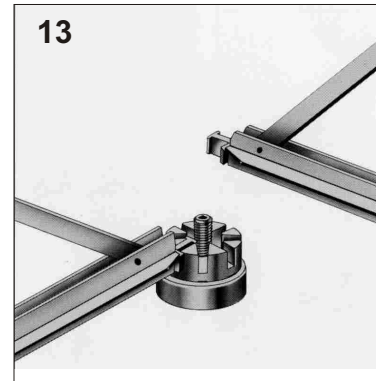
11
Fertiger Aufbau der Wand (Höhe ca. 2250 mm)

Vormontage der Deckenkonstruktion.

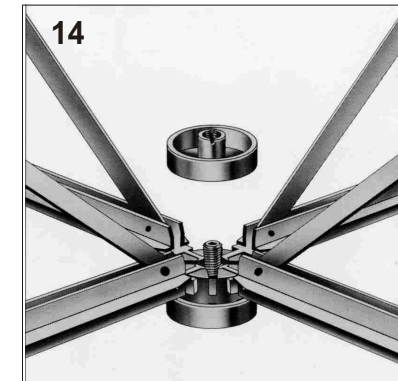
Nehmen Sie die Vormontage der Deckenteile auf dem Boden vor (maximal 5 x 5m)



Schrauben Sie zuerst die Deckenverschlüsse auseinander.

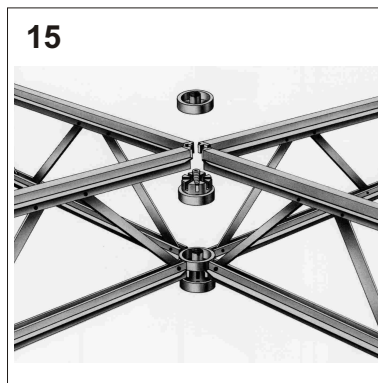


Stecken Sie die Zargen der Deckenträger in den Deckenverschluss.

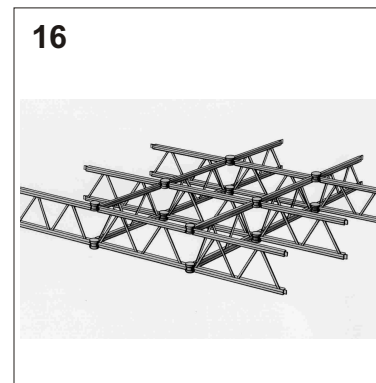


Anschließend verschrauben Sie den Deckenverschluss von Hand.

Bitte beachten:
Die äußeren Streben des Deckenträgers müssen immer auf den unteren Knotenpunkt hin auslaufen.

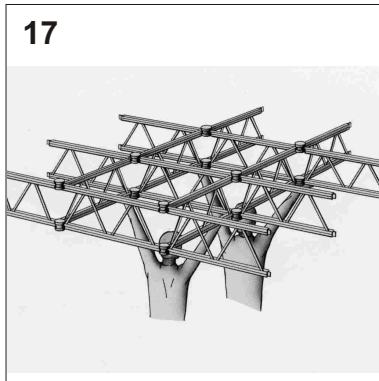


Verbinden Sie das Oberteil des Deckenträgers in gleicher Weise, und ziehen Sie beide mit dem Montagewerkzeug nach.

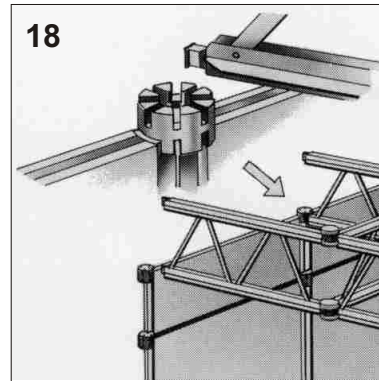


An den äußeren Punkten, an denen weiter montiert oder die Deckenträger noch auf die Wand gesteckt wird, werden die Deckenverschlüsse erst später eingesetzt.

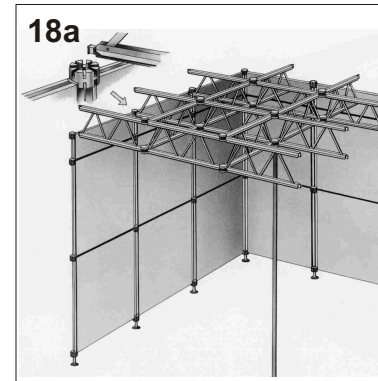
Aufsetzen der Decke auf die Plattenwand. Einsetzen von Deckenfeldern und Lamellen.



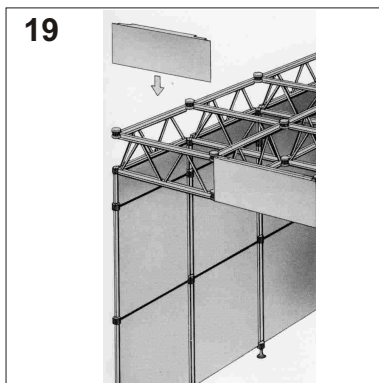
17
Das vormontierte Deckenteil kann von zwei Personen getragen und auf die Plattenwand gesetzt werden.



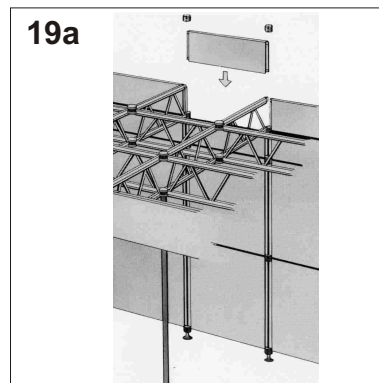
18
Stecken Sie die Deckenträger in die Knotenpunkte der Wand ein.



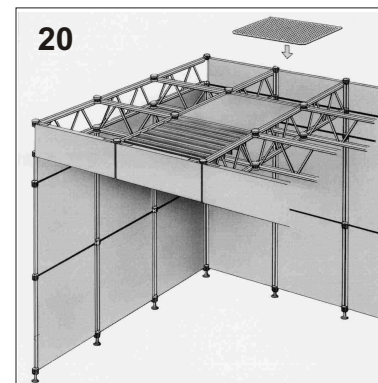
18a
Setzen Sie während der Montage die Deckenaufbauhilfe als Stütze ein. Weitere Deckenabschnitte werden nach demselben Muster vormontiert, aufgesetzt und verschraubt.



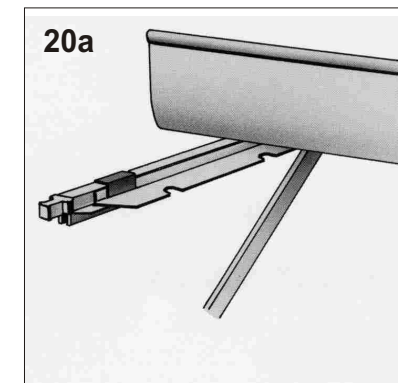
19
Abschluss mit Deckenträgern: Bei Bedarf kann eine Blende vorgehängt werden. Sie stecken die untere Zarge des Deckenträgers in den Knotenpunkt der Plattenwand. Verschrauben Sie die obere Zarge mit einem Deckenverschluss.



19a
Abschluss mit Platten: Stecken Sie die Plattenzarge in den Knotenpunkt. Stecken Sie anschließend die obere Plattenzarge und den Deckenträger mit einem Knotenpunkt zusammen.



20
Deckenfeld: Legen Sie das Deckenfeld oben oder unten auf den Steg des Deckenträgers.



20a
Lamellendecke: Legen Sie den Winkel ein- oder beidseitig auf den oberen oder unteren Steg des Deckenträgers und befestigen Sie ihn mit zwei Klammern. Hängen Sie danach die Lamellen ein.